

- Kammlah'sche Buchh. in Berlin.**
Seifert, W., Zinsen-Tabelle. 16°. In Comm. * 16. —
- J. C. Köhler, Verlag in Gera.**
† Schlechtendal, D. F. L. v., L. E. Lange-
thal u. E. Schenk, Flora v. Deutschland.
5. Aufl., hrsg. v. E. Hallier. 105. Lfg. 8°. * 1. —
- C. Koeniger in Frankfurt a. M.**
Dulhaupt, G., die Malteser. Tragödie. 8°. * 2. —; geb. * 3. —
- J. Kösel'sche Buchh. in Rempten.**
Kröll, J. R., Kanzelreden. 4. Bd. Marien-
Predigten. 10. Hft. gr. 8°. * —. 60
- C. W. Kreidel's Verlag in Wiesbaden.**
Zeitschrift f. analytische Chemie. Hrsg. v.
C. R. Fresenius u. H. Fresenius. 23. Bd.
1. Hft. gr. 8°. pro cplt. * 12. —
- Loewenstein'sche Verlagsh. in Dresden-Blasewitz.**
Adam, P., systematisches Lehr- u. Handbuch
der Buchbinderei u. der damit zusammenhän-
genden Fächer in Theorie u. Praxis. 11. Lfg.
8°. * —. 80
- G. J. Manz in Regensburg.**
Schriften, die heiligen, d. alten u. neuen Testa-
ments, nach der Vulgata übers. v. B. Loch
u. W. Reischl. Illustr. Ausg. 21. u. 22. Lfg.
gr. 8°. à * —. 50
- C. S. Mayer in Köln.**
Gaea. Natur u. Leben. Zeitschrift zur Ver-
breitung naturwissenschaftl. u. geogr. Kennt-
nisse v. Hrsg. v. G. J. Klein. 20. Jahrg.
1884. (12 Hfte.) 1. Hft. gr. 8°. à Hft. * 1. —
- C. S. Mittler & Sohn in Berlin.**
† Jahrbuch f. das deutsche Versicherungs-
wesen. 1884. Hrsg. v. J. Neumann. 16°.
Geb. * 10. —
- Gebr. Paetel in Berlin.**
† Bär, der. Illustrierte Berliner Wochenchrift.
Eine Chronik für's Haus. Hrsg. v. E. Do-
minif. 10. Jahrg. 1883/84. Nr. 14. 4°. *
Vierteljährlich * 2. 50
- † Rundschau, deutsche. Hrsg. v. J. Roden-
berg. 10. Jahrg. 1883/84. 4. Hft. 8°. *
Vierteljährlich 6. —; in Halbmonatsheften
à * 1. —
- R. Preuß in Augsburg.**
† Boeckh, F., Rede f. den Fest-Gottesdienst
d. Gymnasiums bei St. Anna in Augsburg
am Tage der 400jähr. Jubelfeier der Geburt
Luthers. 8°. —. 20
- Schweizerbart'sche Verlagsh. in Stuttgart.**
Jahrbuch, neues, f. Mineralogie, Geologie u.
Paläontologie. Hrsg. v. E. W. Benecke,
C. Klein u. H. Rosenbusch. Jahrg. 1884.
1. Bd. 1. Hft. gr. 8°. * 20. —
pro 1. Bd. cplt. * 20. —
- C. W. Starke in Leipzig.**
† Starke's, G. M., Branchen-Adressbücher.
Nr. 4. 5. 7. 11—13. 16. 17. 19. 21. 24^a.
24^b. 24^c. 25. 29. 30. 33. 34. 36. 38.
39. 44. 48^a. 49—53. 55. 58. 60. 62. 63.
63^a. 64. 68—71. 74. 82. 86. 90. 91. 93.
95^a. 101. 103^a. 105. 106^a. 108. 130. gr. 8°. *
189. 5.
- Inhalt: 4. Antiquitäten. — 75. — 5. Apotheken.
6. — 7. Ärzte. 10. — 11. Baumaterialien.
4. — 12. Baumeister. 12. — 13. Berg- u.
Hüttenwerke. 3. — 16. Blechwaren. 7. 50. —
17. Blumen (künstl.) 2. — 19. Buchbinder. 7. —
21. Büchsenmacher. 2. — 24a. Chemische Fabriken.
3. — 24b. Farbwaren. 4. — 24c. Netherische
Seife u. 1. 50. — 24g. Pulver u. 1. 50. — 25.
Chocoladenfabr. 1. 50. — 25. Confections-Geschäfte.
12. — 30. Corset-Fabriken. 1. 50. — 33. Delikatessen-
handl. 4. — 34. Drahtfabriken. 2. 50. — 36.
Eisen-, Stahl- u. Kurzwaren. 6. — 38. Eisenbein-
waren. — 75. — 39. Färbereien. 4. — 44. Galan-
teriwaren. 5. — 48a. Glas-, Porzellan- u. Stein-
gutfabriken. 5. — 49. Goldbleiben-Fabr. 3. —
50. Graveure. 3. — 51. Gummi- u. Guttapercha-
warenfabr. u. Handlungen. 1. 50. — 52. Haus- u.
- Rüchengeräthe. 1. 50. — 53. Hefe-Fabriken. 1. 50.**
— 55. Hotels u. Gasthöfe. 8. 50. — 58. Instrumente.
(Chirurg.) 1. 50. — 60. Instrumente (optische). 3. —
— 62. Kaffee-Surrogatefabr. — 50. — 63. Korb-
warenfabr. 4. — 63a. Kork- u. Korkwarenfabr.
1. 50. — 64. Kürschner. 4. — 68. Maschinensfabr.
7. — 69. Metallgießereien. 3. — 70. Metall-
waren. 3. — 71. Militär-Effekten. — 75. — 74.
Ofenfabriken. 1. 50. — 82. Schirmfabriken. 3. — 86.
Schuhmacherartikel u. Geräthe. 2. — 90. Spiel-
waren. 4. — 91. Spinnereien u. Webereien. 2.
Ausf. 7. — 93. Tapetenfabr. 2. — 95a. Thier-
ärzte. 2. — 101. Wachsdruckfabr. — 80. — 1 3a.
Weinhandlungen. 6. — 105. Bildprethandlungen.
2. — 106a. Zahnärzte. 2. — 108. Buch-
fabriken. 1. 50. — 130. Größere Gutsbesitzer d. Prov.
Sachsen m. Angabe d. Besitzthums. 2. —
- H. Steinitz & Co. in Berlin.**
Brasch & Rothenstein's Taschen-Kursbuch
f. Nord- u. Mitteldeutschland. Gültig von
15. Decbr. 1883 bis 31. Mai 1884. 16°. —. 40
- Urban & Schwarzenberg in Wien.**
Lexikon, biographisches, der hervorragenden
Aerzte aller Zeiten u. Völker. Unter Red. v.
A. Wernich hrsg. v. A. Hirsch. 3. u. 4. Lfg.
Lex. 8°. à * 1. 50.
- F. Vieweg & Sohn in Braunschweig.**
Zeitschrift f. die gebildete Welt üb. das gesammte
Wissen unserer Zeit u. üb. alle wichtigen Be-
rufszweige. Hrsg. v. R. Fleischer. 2. Jahrg.
1884. 5. Bd. 1. Hft. 8°. * 6. —
Vierteljährlich * 6. —
- Weidmann'sche Buchh. in Berlin.**
Handbibliothek, philologische. 119. Lfg.
gr. 8°. * 1. —
Inhalt: Topographie der Stadt Rom im Alter-
thum v. H. Jordan. 1. Bd. 2. Abthl. Bog. 16—20.
- F. Weiß Nachf., Verl. in Grünberg i./Zschl.**
Blätter f. höheres Schulwesen. Hrsg. v. F. Aly.
1. Jahrg. 1884. (12 Nrn.) Nr. 1. gr. 8°. * 3. —
Halbjährlich * 3. —
- J. Zwißler in Wolfenbüttel.**
† Deaubais, A. G., große deutsch-französische
Phrasologie. 10. Lfg. gr. 8°. —. 50

Nichtamtlicher Theil.

Rückblick auf die Geschichte des Börsenblattes.

Eine Jubiläumsbetrachtung.

Die diesmalige Jahreswende ist für unser Börsenblatt von mehr als gewöhnlicher Bedeutung und dieser Umstand mag die Ueberschrift verantworten, welche der geehrte Leser an der Spitze dieses Artikels findet. Mit der letzten Nummer des eben vollendeten Jahres vollendete auch das Börsenblatt sein fünfzigstes Jahr und feiert heute einen ganz besonders beachtenswerthen Geburtstag. Wir glauben, den wichtigen Tag nicht würdiger begehen zu können als durch einen Rückblick auf das zurückgelegte halbe Jahrhundert, welchem Sturm und Drang nicht gefehlt haben, welches aber jederzeit ein erfreuliches Bild von kräftigem Leben und glücklichem Gedeihen bietet.

Als Festgabe für die geehrten Leser liegt der heutigen Nummer eine in Druck und Ausstattung photographisch getreue Copie der ersten Nummer des Jahres 1834 bei. So bescheiden diese Nummer sich präsentiert, so hat sie doch eine sehr bewegte Vorgeschichte und erregte durch das Unerwartete ihres Auftretens viel Aufsehen und sogar Aergerniß. Uebrigens documentirt sich beim Vergleich des damaligen Börsenblattes mit dem heutigen ein reichlich bemessenes Stück conservativen Geistes, der nicht nur der äußeren Erscheinung zu Gute kommt, sondern sogar im Inhalte und Gedankengänge der leitenden Artikel von damals und jetzt sich geltend macht, und wenn die etwas plötzliche Inszenirung

des Buchhändler-Organs und die Geschichte der ersten Jahre einen leisen kriegerischen Anflug nicht ganz verleugnen können, so hat der Sturm der Leidenschaften doch dem geschäftlichen Gleichmuth des Börsenblattes seine wechselvoll bewegten Mienen nicht ausdrücken können.

Schon im letzten Drittel des vorigen Jahrhunderts hatte sich, als mit Einkehr friedlicher politischer Zustände auch der Buchhandel einem regeren Impulse folgte, das Bedürfniß nach einer Fachzeitung fühlbar gemacht. Die erste derselben erschien in den Jahren 1778—1785 im Verlage der Herold'schen Buchhandlung in Hamburg unter dem Titel „Buchhändler-Zeitung“. Es war ein Wochenblatt im kleinsten Octavformat, mindestens einen Bogen stark. Dazu kam von 1780—1782 „Magazin des Buch- und Kunsthandels, welches zum Besten der Wissenschaften und Künste von den dahin gehörigen Neuigkeiten Nachricht gibt“, herausgegeben von J. G. L. Breitkopf in Leipzig, gr. 8°; ferner 1792, diesen Jahrgang nicht überlebend, „Literarisches Magazin für Buchhändler und Schriftsteller“, herausgegeben von Pastor Erd. Jul. Koch in Berlin (Franke'sche Buchhandlung); endlich das wichtigste für die Geschichte des Buchhandels, aber gleichfalls nur ein äußerst kurzes Leben fristend, „Neues Archiv für Gelehrte, Buchhändler und Antiquare“, herausgegeben in Verbindung mit Mehreren von Heinrich Wensen, Doctor der Rechte und Philosophie, und Joh. Jacob Palm,